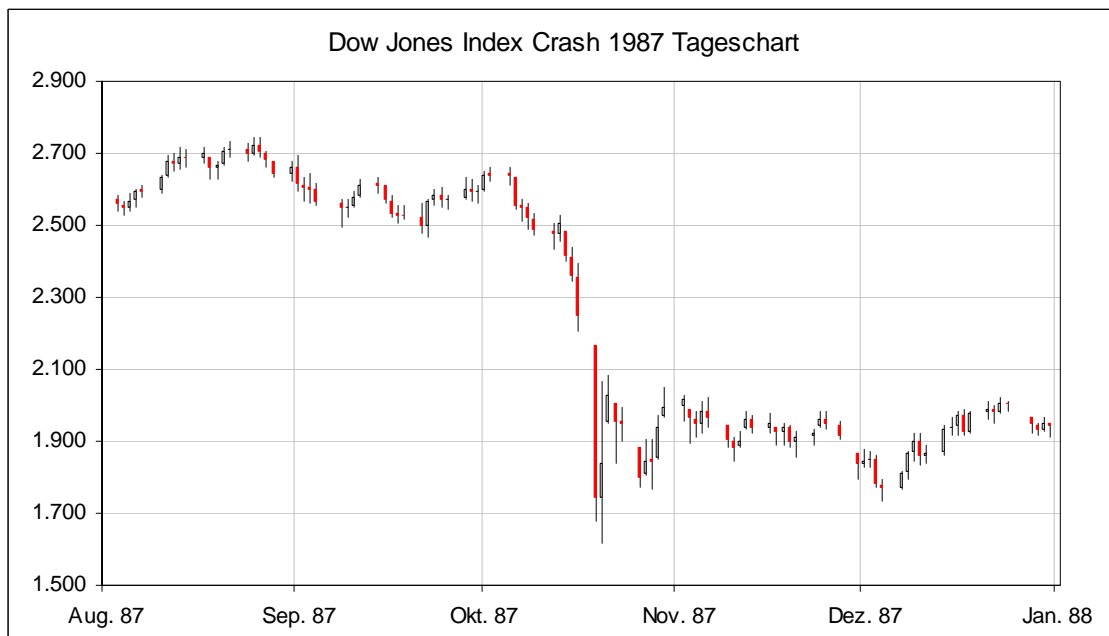
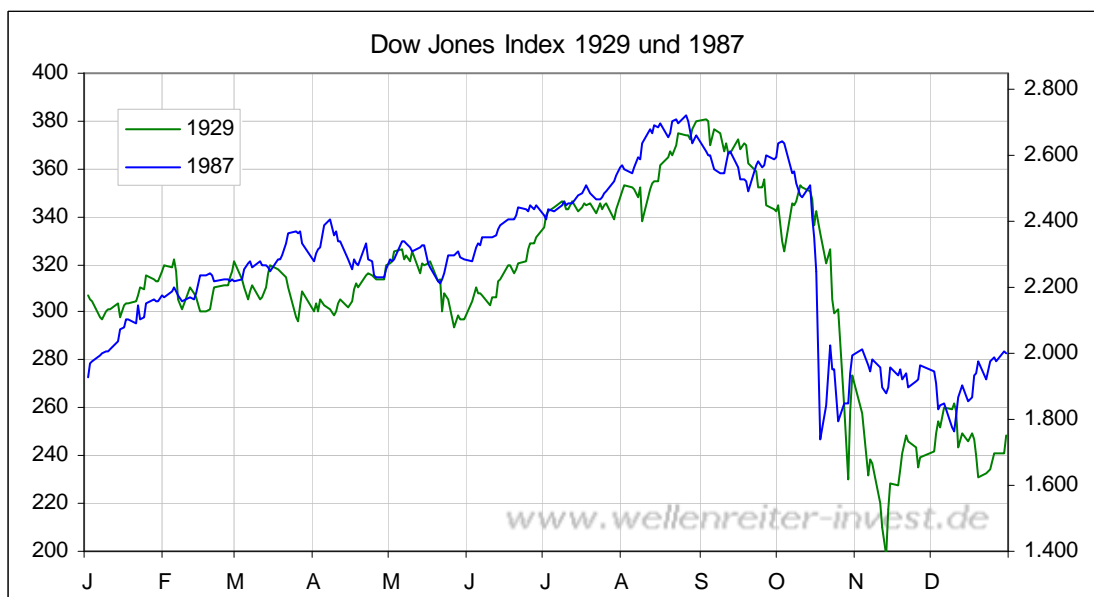


Mittwoch, den 10. August 2011

Unmittelbar nach dem Crash im Jahr 1987 kam es zu einer zweitägigen Erholung. Am zweiten Tag nach dem Crash wurde ein Aufwärtsvolumen von 95,6 Prozent registriert.



Anschließend bewegten sich die Märkte in einer volatilen Seitwärtsbewegung.



Für den Crash in 1929 liegen keine Marktstrukturdaten vor. Aus den Preisbewegungen ist jedoch – genau wie 1987 - ein zweitägiger Bounce abzulesen. Dieser dürfte ebenfalls einen 90%-Aufwärtstag beinhaltet haben.

Anders als 1987 fielen die Märkte nach dem zweitägigen Bounce auf ein neues Tief. Dieses wurde 14 Tage nach dem eigentlichen Crash-Tag erzielt. Dabei wurde der 4-Jahres-GD (1.000 Tage, blau, folgender Chart) zeitweise, aber nicht nachhaltig unterschritten. Dies geschah erst einige Monate später.



Zurück zum aktuellen Verlauf. Der Dow Jones Index zeigte gestern auf seinem 4-Jahres-GD (blaue Linie folgender Chart) eine deutliche Erholung.

### Dow Jones Index Tageschart



Der Markt folgte seinen Crash-Vorbildern von 1929 und 1987 im Bezug auf die Beachtung wichtiger gleitender Durchschnitte. Prozentual betrachtet reichte die Abwärtsbewegung von etwa 17% im Dow Jones Index nicht an ihre Vorbilder heran.

Die gestrige Erholung geschah mit einem Aufwärtsvolumen von 97,2%, nachdem am Tag zuvor ein Abwärtsvolumen von 99,0% registriert wurde. 1987 wurde am zweiten Tag ein Aufwärtsvolumen von 95,6% notiert.

Fazit: Viele ziehen derzeit einen Vergleich mit dem Jahr 2008. Das ist unserem Erachten nach falsch. Der 2008er Crash kam, nachdem die Märkte zuvor bereits erheblich schwächelten. Die wichtigen GDs waren längst unterschritten. Der aktuelle Crash hat viel mehr gemein mit den Crashes von 1929 und 1987. Diese kamen überraschend, nachdem die Marktteilnehmer zuvor durch niedriges Sommervolumen eingelullt worden waren. Und sie starteten von einem sekundären Hoch, genau wie der aktuelle Crash. Aus diesem Grund sollte man dem Umstand, dass es 1929 und 1987 jeweils nur zu einem zweitägigen Bounce kam, eine größere Bedeutung zumessen.

Wir zeigen nochmals den aktuellen Chart des Dow Jones Index, um zu erläutern, wohin die Reise gehen kann.

### Dow Jones Index Tageschart

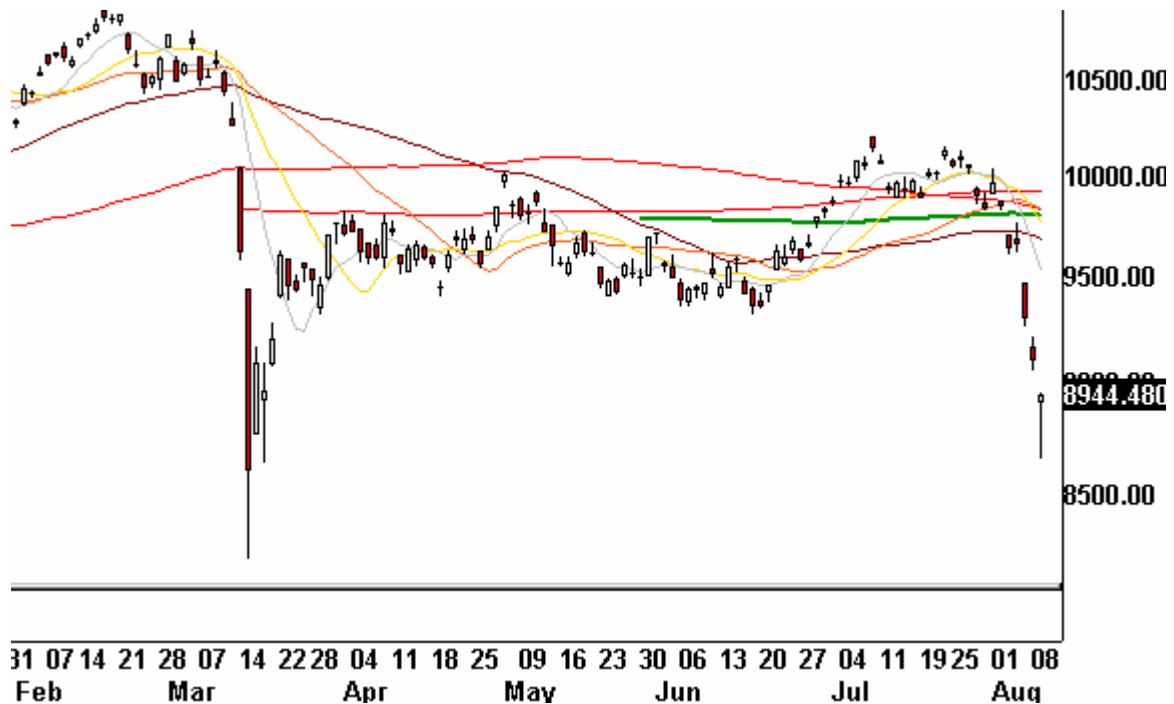


Man erkennt die grüne Linie, das ist der 1-Jahres-GD (250 Tage). Diese Linie befindet sich bei 11.720 Punkten. Dieser Bereich notiert leicht höher als das März-Tief, aber leicht niedriger als das Juni-Tief. Wir nehmen an, dass eine Erholung bis maximal an diese Linie möglich ist.

-----

Ein Hinweis zum Nikkei-Index. Nach dem März-Crash kam es zu einem viertägigen Bounce. Anschließend kam es zu einer monatelangen Seitwärtsphase, bevor das Crash-Tief in den vergangenen Tagen getestet wurde.

### Nikkei-Index Tageschart



Der Test verlief erfolgreich. Der Nikkei-Index könnte an dieser Stelle eine Investment-Idee darstellen.

-----

Zu den Märkten.

2,40 Mrd. Aktien wechselten an der NYSE den Besitzer. Das Aufwärtsvolumen betrug 2,33 Mrd., das Abwärtsvolumen 68 Mio. gehandelte Aktien. Das Aufwärtsvolumen ergab 97,2% vom Gesamtvolumen. 3 neue Hochs standen 717 neuen Tiefs gegenüber.

Der Dow Jones Index schloss mit 11.239 Punkten um 430 Zähler höher (+4,0%) als am Vortag.

Der S&P 500 endete bei 1.173 Punkten um 53 Zähler höher (+4,7%).

Der Nasdaq Composite Index schloss mit 2.483 Punkten um 125 Punkte (+5,3%) höher; der Halbleiter-Index stieg um 4,6%.

Der Transport-Index endete bei 4.561 Punkten (+4,5%).

Größte Gewinner: Banken, Nebenwerte; Größte Verlierer: -----

Der T-Bond Future endete bei 137,06 Punkten (135,09).

Der US-Dollar Index befindet sich bei 74,13 Punkten (74,80).

Crude Öl notiert bei 81,53 (78,55) und US-Erdgas bei 4,01 Dollar (3,90).

Der Goldpreis notiert bei 1.759 Dollar/Unze (1.770). Gold in Euro liegt bei 1.238.

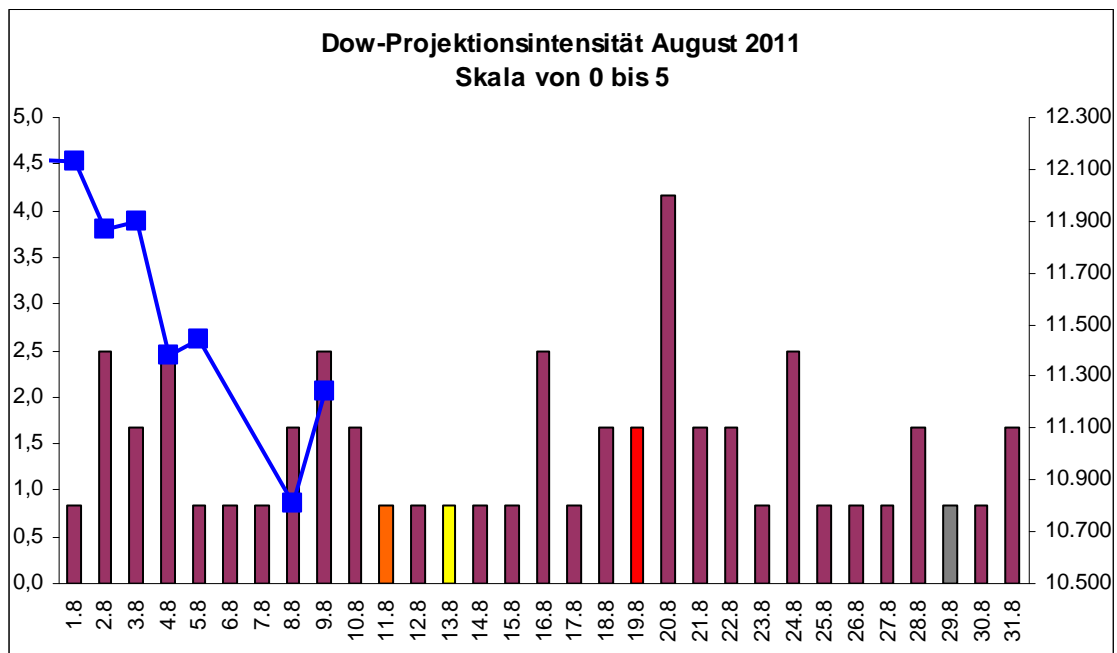
Silber befindet sich bei 38,26 Dollar (38,83).

Der Gold Bugs Index HUI stieg um 4,5% auf 550 Punkte. Der Gold/Silber Index XAU endete bei 201 Punkten. Newmont Mining gewann 127 Cent und endete bei 55,40 Dollar.

Der Volatilitätsindex (VIX) fiel um 27% auf 35,06 Punkte; der VXN (NDX-Vola) endete bei 34,63 Punkten. Die Put/Call-Ratio schloss mit 1,43. Die Equity-PCR endete bei 0,89. Die OEX-PCR endete bei 1,85. Der ISEE schloss mit 133.

-----

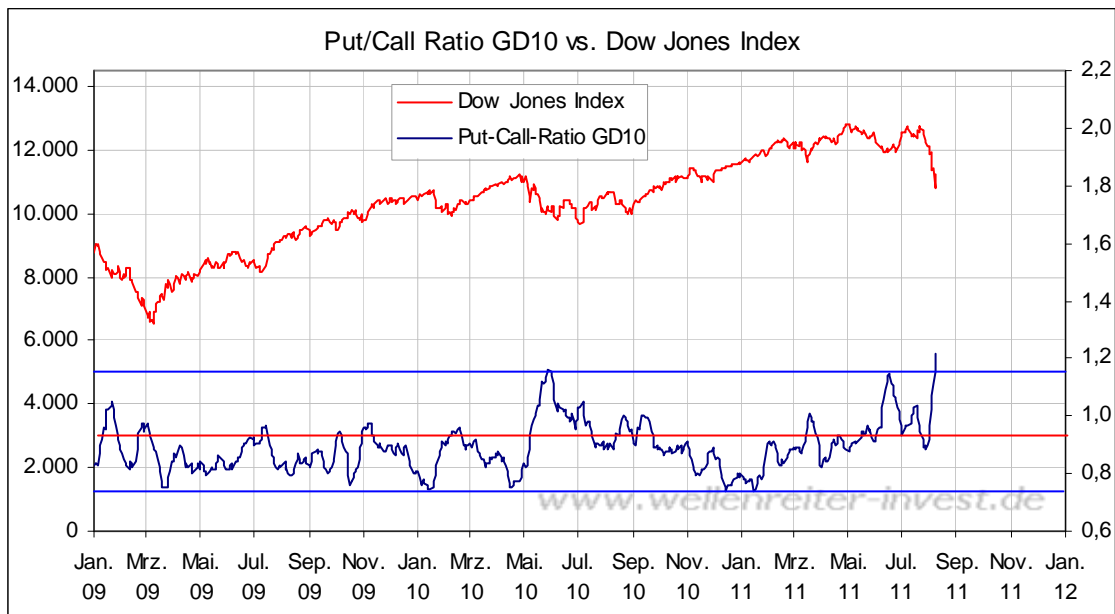
Zeitprojektionstage: 20.08.



weinrot=normale Zeitprojektion; orange=Donnerstag vor der Verfallswoche; gelb=Vollmond, rot=Verfallstag; dunkelgrau=Neumond; blaue Linie: Verlauf Dow Jones Index

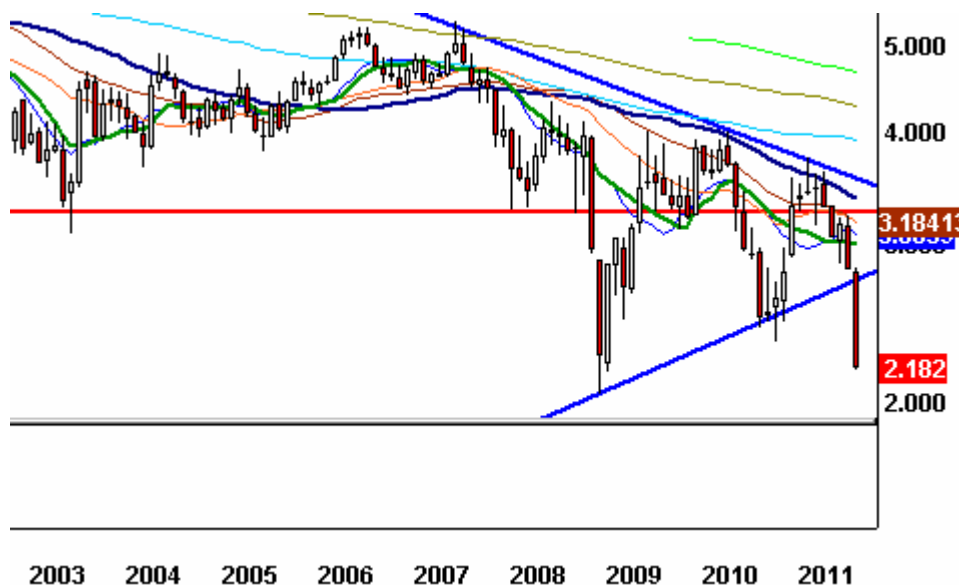
Die gestrige Umkehr mit einem Handelsvolumen von 2,4 Mrd. und einem Aufwärtsvolumen von 97,2 Prozent erscheint zunächst solide. Auch wenn die Fed die Einführung von QE3 zunächst offen gelassen hat (aber sagt, dass sie bereit steht), so gaben der Turnaround Tuesday, der vorherige 99% Abwärtstag, das hohe Volumen und das Erreichen des 4-Jahres-GD im Dow Jones Index eine ausreichende Anzahl von Gründen her, um das Gummiband zurückschnappen zu lassen.

Der 10-Tages-GD der Put-Call-Ratio erreicht jetzt eine ordentliche Höhe, nachdem der gestrige Einzelwert von 1,43 den bisherigen Jahreshöchstwert darstellt.



Die Rendite 10jähriger US-Anleihen erreicht mit 2,18 Prozent fast das Tief des Jahres 2008 (2,03%).

### Rendite 10jähriger US-Anleihen Monatschart



Die Abwärtsbewegung der Rendite war nach der Fed-Sitzung besonders heftig. Der Angstindikator T-Bonds stieg demnach weiter, genauso wie der Euro zum Franken auf ein neues Rekordtief nahe der Parität fiel. Der Goldpreis setzte seinen Anstieg fort.

Die Bewegungen waren derart heftig und panisch, dass man sich fragen muss, ob hier nicht ein vorläufiges Ende der Panik-Bewegungen erreicht ist. Die Parität Euro/Franken wäre ein guter - aber auch offensichtlicher - Zeitpunkt dafür. In einem solchen Fall könnte Kapital aus den Anleihenmärkten in die Aktienmärkte zurückrotieren. Der Ölpreis bewegt sich weiterhin mit den Aktienmärkten.

Wir erwarten an dieser Stelle eine Fortsetzung der Erholung. Diese dürfte im Dow Jones Index maximal in den Bereich von 11.720 Punkten führen. Wir bleiben bei unserer neutralen Einschätzung für die Aktienmärkte.

-----

## **Absacker**

Apple überholt Exxon als am Markt wertvollstes US-Unternehmen.

<http://tinyurl.com/4555lod>

Bitte beachten Sie unseren [Disclaimer](#). Die Nennung von Einzel- oder Indexwerten stellt keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar. Der Handel mit Aktien, Zertifikaten, Optionsscheinen oder sonstigen Wertpapieren kann zu Totalverlust führen. Wir schließen dafür jede Haftung aus. Wir weisen darauf hin, dass die Weiterverbreitung oder Wiedergabe von Informationen dieser Seite oder Teilen davon ohne unsere Einwilligung nicht gestattet ist.